



RATHAUSPOST

DER GROSSGEMEINDE ZISTERSDORF

Amtliche Mitteilungen | Feuerbrand | August 2020

Verstärktes Auftreten von Feuerbrand in Zistersdorf

Mit diesem Flugblatt ein Aufruf an alle Gartenbesitzer. Die Pflanzenkrankheit Feuerbrand ist offensichtlich mit Riesenschritten im Vormarsch! Mit einem Experten wurden am Freitag, dem 7. August, insgesamt 18 Feuerbrandfälle in Zistersdorf festgestellt. Die Standorte sind verteilt auf private Grundstücke (Hausgärten) und auf Gemeindegrundstücke. In zwei Fällen standen bei Drucklegung am Montag die Ergebnisse noch nicht fest, alle anderen Fälle waren »Feuerbrand-Volltreffer«. Für den Gemeindebereich ist zu befürchten, dass die jungen Bäume in der Spitalgasse – vielleicht sogar ohne Ausnahme – beseitigt werden müssen. Diese Information mit einem Flugblatt, weil ein Zuwarten bis zur Auflage der nächsten

Rathauspost einen wertvollen Zeitverlust bei der Bekämpfung des ansteckenden Feuerbrands bedeuten würde. Einerseits ist vor allem warmes und schwüles Wetter für die Pflanzenkrankheit »idealk«. Andererseits wird es im nahenden Herbst mit dem Welken der ersten Blätter schwieriger, die Krankheit zu erkennen. Es handelt sich bei Feuerbrand um eine meldepflichtige Pflanzenkrankheit. Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende Krankheit verschiedener Obst- und Ziergehölze aus der botanischen Familie der Rosengewächse (Rosaceae). Bedroht sind sowohl der Erwerbs- als auch der landschaftsprägende Streuobstbau sowie Baumschulen, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen. Befallene Pflan-

zen können innerhalb kurzer Zeit absterben. Festgestellte Feuerbrandfälle führen dazu, dass in einer Entfernung von 3 km rund um das festgestellte

Auftreten das Setzen der bedrohten Pflanzen durch die Bezirkshauptmannschaft verboten wird. In der Großgemeinde gibt es bisher vier »Sperrzonen«.

Feuerbrand-Lexikon

Was ist Feuerbrand?

Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, bakterielle Pflanzenkrankheit, die für Menschen und Tiere ungefährlich ist. Nicht so aber für Pflanzen. Der Feuerbrand breitet sich schnell aus und gilt als Quarantänekrankheit.

Welche Pflanzen befällt der Feuerbrand?

Wirtspflanzen sind Apfel, Birne und Quitte bei den Obstpflanzen und bei Ziergehölz Eberesche, Feuerdorn, Mispel, Stranvaesie, Zwerg- und Wollmispel, Glanzmispel, Zierquitte, Felsenbirne, Vogelbeere, Apfelbeere sowie Weiß- und Rotdorn.

Wie erkennt man Feuerbrand?

Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich ab und verfärben sich braun oder schwarz. Die Triebspitzen krümmen sich infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten. Überträger der Krankheit sind Regen, Wind, Insekten, aber auch Schnittwerkzeuge. Nicht zu unterschätzen ist dabei die Gartenarbeit. Ein Vorbeifahren mit dem Rasenmäher an einer Schadensstelle kann schon genügen für die Verbreitung.

Was ist zu beachten?

Niemals die verdächtigen Pflanzen oder Pflanzenteile berühren!!! Umgehend der Gemeinde melden - der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich vorbei und begutachtet die Pflanze. Bei Bestätigung des Verdachts auf Feuerbrand legt der Feuerbrand-Sachverständige die zu setzenden Maßnahmen fest. Die Rodung bzw. der Ausschnitt darf nur von geschulten Personen durchgeführt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Prüfen Sie im Garten Obst- und Ziergehölze, ob es dürre Äste gibt. Ein Alarmzeichen sind eingekrümmte oder hakenförmige Blätter.
- Berühren Sie diese dünnen Triebe nicht und verständigen Sie die Gemeinde.
- Eine auf Feuerbrand geschulte Fachkraft wird umgehend eine Besichtigung durchführen. Wenn sich der Verdacht bestätigt, wird über Maßnahmen informiert.